



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Petra Högl, Tanja Schorer-Dremel, Leo Dietz, Kristan Freiherr von Waldenfels, Sebastian Friesinger, Dr. Petra Loibl, Thomas Pirner, Sascha Schnürer, Thorsten Schwab CSU,

Florian Streibl, Felix Locke, Ulrike Müller, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Prof. Dr. Michael Piazolo, Bernhard Pohl, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Drs. 19/3589, 19/4692

Bayerisches Kulturlandschaftsprogramm überarbeiten und verschlanken

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag und im Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus zu berichten, wie die einzelnen Programme des bestehenden Kulturlandschaftsprogramms (KuLaP) angenommen werden, welche Verschiebungen sich aufgrund der neuen Förderperiode ergeben haben und welche Vorteile die einzelnen Maßnahmen für die Landwirtschaft sowie den Arten- und Klimaschutz bringen.

Darüber hinaus wird die Staatsregierung aufgefordert zu prüfen, ob im Rahmen vorhandener Stellen und Mittel eine Verschlankung des bestehenden KuLaP möglich ist.

Die Präsidentin

I.V.

Tobias Reiß

I. Vizepräsident